

# Inhalt

Plädoyer für eine neue, sozialistische Weltliteratur . . . 7

*L. I. Timofejew*

Aufbruch zu schöpferischer Einheit . . . . .	17
Sowjetische Nationalitätenpolitik und sozialistische Kulturrevolution . . . . .	17
Überwindung nationaler Selbstbeschränkung . . . . .	40
Ausprägung des Nationalen im Gesamtstaatlichen . . . . .	56
Lenin – historisch-reales Ideal des neuen Menschen . . . . .	66
Kampf der beiden Welten – Grundstein zu schöpferischer Einheit . . . . .	71
Literarische Gruppierungen – ihre Leistungen und ihre Grenzen . . . . .	88
Vom Ringen um eine neue ästhetische Konzeption der Wirklichkeit . . . . .	99

*G. J. Lomidse*

Einheit und Vielfalt der Sowjetliteratur . . . . .	111
Eine neue historische Qualität zeichnet sich ab . . . . .	111
Schöpferische Debatten oder Vom Streit um den sozialistischen Realismus . . . . .	118
Künstlerische „Neutralität“ oder Aufdeckung des Volkslebens in all seinen Widersprüchen? . . . . .	133
Entfaltung eines reichen Gattungsensembles oder Von der beschleunigten Entwicklung ganzer Literaturen . . . . .	137
Nationale Traditionen – Aufhebung oder Negation? . . . . .	141
Auf der Suche nach dem neuen Helden . . . . .	149
Wer – wen, wie und in wessen Namen? . . . . .	164

Fakt und Erfindung oder Auf Erkundung einer neuen Realität . . . . .	172
Freisetzung aller Potenzen künstlerischer Weltaneig- nung . . . . .	176
Fakt und Erfindung oder Weshalb wendet sich ein Schriftsteller der Historie zu? . . . . .	179
Anmerkungen . . . . .	195
Personenregister . . . . .	211